



## Infoblatt für die Waldspielgruppe Wurzelbald

### Kleidung

Die Kleidung ist ein wesentlicher Faktor, wenn man mit Kindern länger draussen ist.  
Schlechte Kleidung = Unwohlsein, Bewegungseinschränkung und Ablenkung = Missstimmung

### Zwiebellook:

Unten: Die auf der Haut getragene Textilien nicht aus Baumwolle, sondern aus atmungsaktiven Kunstfasern, Wolle oder Seide, z.B. so genannte Thermo-Unterwäsche. Baumwolle nimmt viel Feuchtigkeit auf, das „macht kalt“.

Mitte: Wärmeisolierende, atmungsaktive Zwischenschicht(en): Pullover, Fleece

Aussen: Wind- und Regenabweisende Aussenschicht

### Warme Jahreszeit

- lange Hosen, auch im Sommer als Zeckenschutz
- langärmeliges Leibchen als Zeckenschutz
- Socken über die Hosen stülpen (Zeckenschutz)
- Pullover oder Faserpelzjacke angezogen oder im Rucksack (im Wald ist es oft kühler als „draussen“!)
- Wanderschuhe oder gute Trekkingschuhe; wasserdicht- bitte keine Sandalen
- Kopfbedeckung
- Matsch- Hose bitte fast immer anziehen (oder im Rucksack), da der Waldboden meistens feucht ist

### Kalte Jahreszeit

- lange Thermo-Hose
- Socken ev. zwei Schichten
- langärmeliges Thermoleibchen
- Hosen-Zwischenschicht (Fleece), keine Strumpfhosen, da ev. Socken gewechselt werden müssen
- Pulli-Zwischenschicht (Fleece)
- Skianzug zweiteilig, wegen WC-Gang
- ab Oktober den Kindern eine Kappe anziehen – 70% der Körperwärme entweicht über den Kopf!
- dünne Fingerhandschuhe (oder solche zum Aufklappen) zum Essen und für feinmotorische Tätigkeiten
- Fausthandschuhe wasserfest, sehr warm
- Winterschuhe sehr warm gefüttert, wasserdicht

*Bitte alle Sachen der Kinder anschreiben!*

## **Zecken:**

Gegen Zecken immer ausser in Wintermonaten: Geschlossenes Schuhwerk, Beine bedecken mit möglichst anliegenden Textilien. Zeckenspray oder Puder nützen nur unzuverlässig oder beschränkt. Mehr Informationen über „gefährliche“ Zeckengebiete, Impfung und mehr unter: [www.zecken.ch](http://www.zecken.ch)

## **Rucksack:**

Möglichst wasserabweisend, gut sitzend, Träger die nicht abrutschen (Brustgurt)

## **Znüni:**

### *Warme Jahreszeit*

Trinkflasche(3dl) mit kleiner Trinköffnung, damit keine Wespen unbemerkt hinein fliegen, keine Süssgetränke. Znüni bitte in Plastikbox verpacken, damit kein Abfall im Wald unbemerkt verloren geht

### *Kalte Jahreszeit*

Bitte immer ein warmes Getränk in einer Thermosflasche mitgeben. Wenn keine Thermosflasche vorhanden ist, kann die Trinkflasche in eine Socke gepackt werden, damit das Getränk warm bleibt.

Dörrfrüchte und Nüsse ersetzen im Winter frische Früchte. Bitte keine Citrusfrüchte (Mandarinen etc.), diese gefrieren schnell, das in diesen Früchten enthaltene ätherischen Öle wirken kühlend.

## ***Das ist notwendig und wird vom Leitungsteam organisiert:***

- Apotheke
- Das Leitungsteam hat immer ein Natel dabei: 076 422 13 11  
Ausser bei Notfällen kann das Leitungsteam von 8.00 – 8.45 Uhr und von 11.45 – 12.15 Uhr telefonisch erreicht werden
- WC – Sack: Schaufel, WC – Papier
- Ersatzkleider für die Kinder

## **Besuche / Geburtstage**

Elternbesuche sind bei uns sehr willkommen! Aus organisatorischen Gründen soll der Besuch jedoch kurz mit dem Leitungsteam besprochen werden.

An den Geburtstagen sind Eltern herzlich in den Wald eingeladen. Das Geburtstagsritual findet jeweils nach Absprache mit dem Leitungsteam zwischen 9.00 und 10.00 Uhr statt. Es darf sehr gerne ein Kuchen oder ein „besonderer“ Znüni mitgebracht werden.

## **Elterngespräche**

Im gesamten Schuljahr findet ein Elterngespräch vor den Sommerferien statt. Es darf und soll zwischen Eltern und Leitungsteam immer kommuniziert werden. Gegenseitige Fragen und Bedürfnisse, Kritik und Lob etc. sollen auch unter dem Jahr angebracht werden. Es kann auch ein Elterngespräch mit der pädagogischen Begleitung stattfinden, auch ausserhalb der üblichen Elterngespräche.